

Presseinformation

Strategische Personalausrichtung bei Schöck Peter Jaksch zum Prokuristen bestellt

Wien, 30. 05. 2014 - Im Zuge der strategischen Personalentwicklung bei der Wiener Schöck Bauteile Ges. m. b. H tritt Areamanager Peter Jaksch schrittweise die Nachfolge des derzeitigen Geschäftsführers Bruno Mauerkirchner an. Er erhielt die Einzelprokura für fünf Länder.

Der gelernte Maschinenbauingenieur Peter Jaksch (47) arbeitet heuer bereits das zwanzigste Jahr für den Bauteilehersteller Schöck. Nach vorangegangener Tätigkeit in der Bauwirtschaft startete Jaksch 1995 als Gebietsleiter Ost in Österreich. Seine Aufgaben beinhalteten nicht nur die reine Außendiensttätigkeit, sondern auch die Kalkulation, die technische Ausarbeitung der Projekte sowie die Umsetzung der begleitenden Marketingmaßnahmen.

Er baute schrittweise den Vertrieb in den Nachbarstaaten Slowenien, Kroatien und Ungarn auf. Später folgten die Tschechei, die Slowakei und letztlich Italien. Nach der Verkaufsleiter-Verantwortung für die einzelnen Länder wurde Peter Jaksch 2007 zum Areamanager ernannt: „Ich habe in diesen Jahren teilweise sehr gravierende Marktveränderungen erlebt und einen tiefen Einblick in die unterschiedlichen Bedarfsstrukturen in den von uns betreuten Länder gewonnen“.

Seit Frühjahr 2014 ist Jaksch als Prokurist für die Vertriebsgebiete Österreich, Tschechien, Slowenien, Slowakei und Kroatien tätig. Die Vertriebsgebiete Schweiz, Ungarn und Italien unterliegen weiterhin dem Geschäftsführer von Schöck Österreich, Bruno Mauerkirchner.

In den nächsten Jahren wird Peter Jaksch als designierter Nachfolger von Bruno Mauerkirchner die gesamte Verantwortung für alle acht Vertriebsländer der von Schöck Österreich betreuten SSO-Gruppe (Ungarn, Italien, Slowenien, Kroatien, Schweiz, Tschechei, Slowakei und Österreich) übernehmen. Diese Vertriebsorganisation ist die größte Auslandstochter der Schöck Gruppe.

Schöck Österreich

Die Schöck Bauteile Ges. m. b. H ist ein Unternehmen der weltweit tätigen Schöck Gruppe mit insgesamt 13 Tochtergesellschaften und 650 Mitarbeitern. Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von einbaufertigen Bauteilen, die ein Teil der Statik sind und einen hohen bauphysikalischen Nutzen haben, wie beispielsweise die Minimierung von Wärmebrücken oder die Vermeidung von Trittschall im Gebäude. Hauptprodukt ist der Schöck Isokorb® – ein tragendes Wärmedämmelement gegen Wärmebrücken an auskragenden Bauteilen wie Balkonen. Schöck ist seit 1979 in Österreich tätig.

Der Sitz der Vertriebsgesellschaft ist in Wien. Im oberösterreichischen Pucking bei Wels befindet sich einer der sechs Produktionsstandorte der Schöck Gruppe. Das Unternehmen fertigt seine Produkte neben Österreich auch in Deutschland, Polen und Ungarn. Die deutsche Muttergesellschaft in Baden-Baden wurde 1962 vom Bauingenieur Eberhard Schöck gegründet und steht damals wie heute für innovative Baulösungen.

Für weitere Presse-Informationen:

Alfred Moser
Schöck Bauteile Ges.m.b.H
Thaliastraße 85/2/4, A-1160 Wien
Tel.: +43 1 7865760, Fax: +43 1 7865760-20
office@schoeck.at, www.schoeck.at

Manfred Hluma
Gassner & Hluma Communications
Alseggerstrasse 18, A-1180 Wien
Tel.: +43 1 479 81 82, Fax.: +43 1 479 81 82 83
Mobil: +43 676 326 83 52
manfred.hluma@gh-pr.at, www.gh-pr.at

Diesen Text sowie das beiliegende und ein weiteres Foto in druckfähiger Qualität finden Sie zum Download unter www.gh-pr.at.